Wo ist der Luftfilterkasten?

Kreishandwerker informieren über das Kfz-Handwerk

Stephan Schulz, Kfz-Mechatroniker und Meister im Kfz-Techniker-Handwerk, arbeitet als Gutachter für die Dekra. Seine Ausbildung hat er in der Werkstatt eines großen Stuttgarter Automobilherstellers absolviert. Im Rahmen der Kooperation zwischen der Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe und unserer Schule ist Stephan Schulz vorübergehend in die Rolle des berufskundlichen Fachlehrers an der GE Aspe geschlüpft. So mussten sich ca. 40 Automobil-interessierte Schülerinnen und Schüler des zehnten Jahrgangs aktiv mit Baugruppen eines PKW-Motors auseinandersetzen und die Wirtschaftlichkeit eines Dieselmotors im Vergleich zu einem Ottomotor ausrechnen. Für Sammy stellte das Arbeitsblatt mit den zu beschriftenden Motorbestandteilen kein Problem dar. Weil Autos ihre Leidenschaft sind, hat Sammy eines ihrer Praktika im neunten Jahrgang bei Ford Weege in Sylbach absolviert.

Von Stephan Schulz hat sie erfahren, das Kfz-Mechatroniker/innen unmittelbar nach bestandener Ausbildung mit der Meisterschule beginnen können, was im Anschluss - eine erfolgreiche Absolvierung des Meisterlehrgangs vorausgesetzt - zum Studienbeginn berechtigt.

Im Anschluss an den „Kfz-Unterricht“ durch Übergangslehrkraft Schulz, konnten sich unsere 10er im Kreishandwerker-Bus viele Tipps für die Bewerbungsunterlagen von Olga Meyer und Olga Sezer von der Kreishandwerkerschaft einholen. Olga Meyer, engagierte Mittelsfrau zwischen Betrieben und interessierten Jugendlichen, machte eines klar: „Unentschuldigte Fehlstunden auf dem Bewerbungszeugnis gehen gar nicht“.

Heruntergeladen am
Freitag, 26. April 2024, um 19:20 Uhr

Um die neueste digitale Kopie des Dokumentinhalts zu erhalten, scannen Sie einfach - fertig.